

PFARRBLATT



CHUR DOMPFARREI ERLÖSERPFARREI HEILIGKREUZPFARREI



«Sie werden wieder in
meinem Schatten woh-
nen.» (Hos 14,8)

Bild: artom

Allerheiligen

Die Jahreszeit bringt es mit sich. Schon bald wird sich über unserer kleinen Stadt der Herbstnebel breitmachen. Die Dächer der Stadt werden sanft von einem milchig weissen Dunst eingehüllt. Ein leiser Tau wird die nicht mehr so grünen Wiesen bedecken und dem Spaziergänger seine nassen Spuren an den Schuhen hinterlassen. Der November ist da und fest verankert mit ihm gedenken wir an Allerheiligen unserer lieben Verstorbenen.

Bitter und schlimm mag es manchem von uns vorkommen, was wir seit Allerheiligen vor einem Jahr erlebt haben. Der Tod hat einen lieben Menschen aus unserem Leben herausgerissen. Vielleicht nach einer langen Leidenszeit. Vielleicht völlig unerwartet. Doch nie kam er gelegen. Zu endgültig erscheint er uns. Zu radikal. Was sollen wir jetzt sagen? Am liebsten würden wir schweigen oder zumindest uns der Frage zuwenden: Warum? Warum so? Warum gerade dieser Mensch? Hat nicht auch Jesus am Kreuz gerufen: «Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen?»

Auch unser Schrei der Verlassenheit, unser bitteres Klagen kann letztlich Gebet sein. Mag auch eine Antwort in einem menschlich erwarteten Sinne ausbleiben – unser Glaube darf ganz besonders in dieser Dunkelheit Jesus Christus entdecken. Denn er verheisst uns, dass in solcher Nacht, in solchem Leid, in dieser trostlosen Trauer Gott da ist. Wir dürfen uns hier daran erinnern, dass drei Tage nach dem Karfreitag die Ostersonne aufging und das Grab offen und leer war. So ist Gottes Handeln an unseren Verstorbenen Zeugnis dafür, dass der Tod ausgespielt hat. Wir dürfen mit ihnen verbunden sein und mit Gott verbunden dem Licht des Ostermorgens entgegengehen. Das ist Gottes Richtung, die aus unserer Trauer herausführen wird. Auch an Allerheiligen. git

AUF DEN ● GEBRACHT

**Aus der Tiefe rufe ich,
Herr, zu dir:**

**Herr, höre meine Stimme!
Wende dein Ohr mir zu,
achte auf mein lautes Flehen!
Würdest du, Herr, unsere Sünden
beachten,
Herr, wer könnte bestehen?
Doch bei dir ist Vergebung,
damit man in Ehrfurcht dir dient.
Ich hoffe auf den Herrn, es hofft
meine Seele, ich warte voll Ver-
trauen auf sein Wort.
Meine Seele wartet auf den Herrn
– mehr als die Wächter auf den
Morgen.
Mehr als die Wächter auf den
Morgen soll Israel harren auf den
Herrn.
Denn beim Herrn ist die Huld,
bei ihm ist Erlösung in Fülle.**

(Ps 130 1-7)

Katholische Kirchgemeinde Chur

Einladung

zur Kirchgemeindeversammlung vom Mittwoch, 1. Dezember 2010, 20.15 Uhr im Saal des Kirchgemeindehauses Titthof

Traktanden

1. Protokoll der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 10. Juni 2010
2. **Voranschlag zur Verwaltungsrechnung 2011**
 - a) Bericht des Kirchgemeindevorstandes
 - b) Bericht der Geschäftsprüfungskommission
 - c) Genehmigung
3. Festlegung des Steuerfusses für das Jahr 2011
4. Varia

Im Anschluss an die Kirchgemeindeversammlung wird ein Imbiss offeriert.

Stimmberechtigt sind alle Mitglieder der Katholischen Kirchgemeinde Chur, welche seit drei Monaten auf dem Gebiet der Kirchgemeinde wohnhaft sind, das 18. Altersjahr erfüllt haben und das Schweizer Bürgerrecht besitzen oder als Ausländer im Besitz der Niederlassungsbewilligung sind.

Der Voranschlag zur Verwaltungsrechnung 2011 kann auf der Kirchgemeindeverwaltung, Tittwiesenstrasse 8, eingesehen bzw. angefordert werden (Tel. 081 286 70 80).

Chur, 14. September 2010

Für den Kirchgemeindevorstand

Der Präsident: Martin Suenderhauf

Die Verwalterin: Regula Schnüriger

Zu vermieten nach Vereinbarung
in Chur, Tödistrasse 10
(Pfarrhaus Erlöserkirche),

eine schöne

2½-Dachzimmer- wohnung

Mietzins exkl. Nebenkosten Fr. 900.–

Auskunft erteilt gerne:

Katholische Kirchgemeinde Chur

Tittwiesenstrasse 8

7000 Chur

Telefon 081 286 70 80

CAMERATA GRISCHUNA

Am 7. November startet die Camerata Grischuna ihre erste Konzerttournee mit dem Titel «Suite musicale».



Die Camerata Grischuna ist ein neugegründetes, kleines, professionelles Kammerorchester, welches vorwiegend aus Bündner MusikerInnen besteht. Sie hat sich zum Ziel gesetzt, Programme mit engem Bezug zu Graubünden aufzuführen. In ihrem ersten Programm spielt die Camerata Grischuna verschiedene Suiten für Streichorchester und Flöte. Der Bezug zu Graubünden wird durch die Kompositionen hergestellt, die vorwiegend von Bündner Komponisten stammen. Es werden die «Suite im Volkston» von Domenic Janett sowie eine Suite von Hannes Meyer erklingen. Eigens für diesen Anlass hat Gion Antoni Derungs die «Suite romontscha opus 76c» geschrieben. In diesem Stück hat der bekannte Bündner Komponist fünf romanische Volkslieder vertont. Ergänzt wird das Programm durch die «Suite modale» für Flöte und Streichorchester von Ernest Bloch und die «Suite für Flöte und Streichorchester» von Ernst Krenek.

Das erste Konzert findet am 7. November um 17.00 Uhr in der St. Margarethenkirche in Ilanz statt. Weitere Konzerte finden am 19. November um 20.00 Uhr in der Steinkirche in Cazis, am 20. November um 20.00 Uhr in der Regulakirche in Chur sowie am 21. November um 17.00 Uhr in der Kirche St. Lorenz in Sent statt. Das Ensemble wird von Mardin Jud geleitet. Als Solistin wirkt Alexa Deplazes mit.

Suita musicala

Suita modale	von Ernest Bloch für Flöte/Streichorchester
Suita im Volkston	von Domenic Janett für Streichorchester
Suita Paysanne	von Hannes Meyer für Streichorchester
Suita	von Ernst Krenek für Flöte/Streichorchester

Uraufführung:

Suita Romontscha	von Gion Antoni Derungs Flöte und Streichorchester
------------------	---

Ausbildung «Begleitung Schwerkranker und Sterbender» Grundkurs

Kursdatum: 16.–18. November 2010

Kursort: Kloster der Dominikanerinnen in 7408 Cazis
Teilnehmerinnen: alle, die an einer Begleitung Interesse haben
Seminarkosten: Fr. 350.00
Vollpension: Fr. 189.00
Kursleitung: Frau Verena Buchli
Co-Referentin: Sr. Agnes Brogli
Anmeldung und Information: Geschäftsstelle: Paula Rudin
 Verein zur Begleitung Schwerkranker und Sterbender Graubünden
 Saluferstrasse 29, 7000 Chur
 Telefon 081 353 70 88
Anmeldeschluss: 10. November 2010

Vortrag:

«Wenn Kinder nach dem Tod fragen»



Zu einem Vortrag mit anschliessender Diskussion lädt die Kirchgemeinde Haldenstein am 10. November um 20.00 Uhr in den Vereinsraum im Schloss ein.

Der Vortrag wird von Frau Dr. Gäbler aus Riehen gehalten.

HAUS MARIA THERESIA Ort der Sinnsuche und des religiösen Austausches

Das Haus Maria Theresia beim Kloster Ingenbohl bietet Jugendlichen und jungen Erwachsenen Raum und Möglichkeiten, nach ihrem eigenen Weg und dem Sinn ihres Lebens zu fragen. Verschiedene Angebote wie Besinnungswochenenden, Wallfahrten und franziskanische Glaubensvertiefung helfen, sich selbst und Gott im eigenen Leben auf die Spur zu kommen.

Firmgruppen, Ministrantengruppen, Jugendgruppen, Projektgruppen, die ein eigenes Programm mit

religiösem Inhalt im Haus Maria Theresia durchführen möchten, sind herzlich willkommen. Es besteht auch die Möglichkeit für einen Sozialeinsatz im Kloster. Ein solches Sozialpraktikum ermöglicht die Erfahrung des Hinhörens, des Einfühlens in die Situation von anderen Menschen und bietet die Möglichkeit zur Auseinandersetzung mit der eigenen persönlichen Situation.

Glaubenswochenende 22. und 23. Januar 2011

«Ich bin der Weg, die Wahrheit und das Leben» (Joh 14.6.). Das Wochenende im Kloster Ingenbohl ist geprägt durch Begegnung, Impuls, stille Zeit, Gebet und gestalterisch-kreative Ausdrucksformen. Eingeladen sind junge Menschen von 18 bis 38 Jahren. Nähere Informationen und Detailprospekt unter www.kloster-ingenbohl.ch oder bei Sr. Veronica Metzger, Telefon 041 825 25 12, veronica@kloster-ingenbohl.ch
 Anmeldungen bis 8. Januar 2011/CHF 55.00

Franziskanische Glaubensvertiefung 26. und 27. Februar 2011 3. und 4. September 2011

Glaubensvertiefung für junge Menschen von 18 bis 38 Jahren. An den beiden Wochenenden im Kloster Ingenbohl setzen wir uns mit den Themen «Franziskus von Assisi und das Kreuz von San Damiano» sowie «Franziskus von Assisi und die Bibel» auseinander. Die Wochenenden können auch einzeln besucht werden. Nähere Informationen und Detailprospekt unter www.kloster-ingenbohl.ch oder bei Sr. Tobia Rüttimann, Telefon 041 825 22 05, tobia@kloster-ingenbohl.ch
 Anmeldungen bis 19. Februar 2011/CHF 55.00 pro Wochenende

Mein Weg ... ? 26. und 27. März 2011

Hast du dir schon einmal überlegt, ob dein Lebensweg auch in eine Klostersgemeinschaft führen könnte? Die Schwestern vom Kloster Ingenbohl und die Schweizer Jesuiten bieten dir ein Wochenende an, in dem du für diese Fragen Raum und ein offenes Ohr findest.

Details unter www.kloster-ingenbohl.ch oder bei Sr. Veronica Metzger, Telefon 041 825 25 12, veronica@kloster-ingenbohl.ch





Agenda

Montag, 1. November Allerheiligen

- 16.30 Ökumenische Totengedenkfeier in der Kapelle auf dem Friedhof Fürstenwald mit anschliessendem Gräberbesuch
- 18.30 Heilige Messe mit Totengedenkfeier, besonders für die Pfarreimitglieder, die seit Allerheiligen 2009 gestorben sind. Musikalische Gestaltung durch den Singkreis Heiligkreuz mit Auszügen aus der «Missa Pro Patria» von J.B. Hilber und aus der «Messe de minuit» von M.A. Charpentier

Dienstag, 2. November Allerseelen

- 09.15 «Treff» im Pfarreisaal für bis Eltern mit ihren Kindern im 10.45 im vorschulpflichtigen Alter
- 18.30 Eucharistiefeier
- 20.00 Informationsabend für Eltern unserer Erstkommunikantinnen und Erstkommunikanten vom nächsten Jahr

Mittwoch, 3. November

- 20.00 Meditation im Pfarreisaal, alle Interessierten sind herzlich eingeladen

Donnerstag, 4. November

- 09.00 Eucharistiefeier
- 17.30 Rosenkranz

Herz-Jesu-Freitag, 5. November

- 15.45 Gottesdienst in der Evangelischen Alterssiedlung Masans
- 18.30 Hl. Messe mit eucharistischem Segen

Samstag, 6. November

- 18.30 Vorabendgottesdienst

Sonntag, 7. November

- 10.30 Eucharistiefeier (Kinderhütendienst)
- Kollekte: Katholische Gymnasien im Bistum Chur*

Dienstag, 9. November

- 18.30 Eucharistiefeier

Donnerstag, 11. November

- 09.00 Eucharistiefeier
- 17.30 Rosenkranz

Samstag, 13. November

- 15.00 Gottesdienst im Kreuzspital
- 18.30 Familiengottesdienst

Sonntag, 14. November

- 10.30 Eucharistiefeier, musikalisch gestaltet durch Instrumentalisten (Kinderhütendienst)

Kollekte: «migratio» Dienststelle der Bischofskonferenz für Migration

Dienstag, 16. November

- 09.15 «Treff» im Pfarreisaal für bis Eltern mit ihren Kindern im 10.45 im vorschulpflichtigen Alter
- 18.30 Eucharistiefeier

Donnerstag, 18. November

- 09.00 Eucharistiefeier
- 12.00 Mittagessen im Titthof für Alleinstehende, Senioren und Seniorinnen
- 17.30 Rosenkranz

Freitag, 19. November

- 15.45 Gottesdienst in der Evangelischen Alterssiedlung Masans

Samstag, 20. November

- 18.30 Vorabendgottesdienst, mitgestaltet durch die Schola Heiligkreuz

Sonntag, 21. November

- 10.30 Eucharistiefeier, mitgestaltet durch die Schola (Kinderhütendienst)
- 19.00 Eucharistiefeier in der Erlöserkirche, gestaltet durch die Pfarrei Heiligkreuz

Kollekte: Stipendienstiftung Dritter Bildungsweg Bistum Chur

Dienstag, 23. November

- 18.30 Eucharistiefeier

Donnerstag, 25. November

- 09.00 Eucharistiefeier
- 17.30 Rosenkranz

Samstag, 27. November

- 15.00 Gottesdienst im Kreuzspital
- 18.30 Vorabendgottesdienst
- 18.30 Adventsfeier im Pfarreisaal für Schülerinnen und Schüler der 1. bis 3. Klasse, gestaltet durch die Gruppe Sunntigsfiir

1. Adventssonntag, 28. November

- 10.30 Eucharistiefeier. Der Singkreis stimmt uns mit Adventsliedern auf die kommende Zeit ein, anschliessend sind alle herzlich zum Apéro im Pfarreisaal eingeladen (Kinderhütendienst)
- In diesem Gottesdienst mit Apéro werden die neu zugezogenen Pfarreimitglieder speziell begrüsst und willkommen geheissen

Kollekte: Universität Freiburg

Dienstag, 30. November

- 06.15 Rorate-Gottesdienst, musikalisch gestaltet durch die Trimmiser Flötengruppe, anschliessend Frühstück im Pfarreisaal (**Keine Abendmesse** um 18.30 Uhr)

Freud und Leid in der Pfarrei

Herzlich willkommen heissen wir die drei Kinder, die durch die **Taufe** in unsere Gemeinschaft aufgenommen wurden. Unsere Glück- und Segenswünsche begleiten sie und ihre Familien:

Mavie Noane Baumgartner, Eltern: Andi Baumgartner und Martine Theus Baumgartner, Florentinstrasse 10;

Selina Casutt, Eltern: Kurt Casutt und Maja Heini Casutt, Prasserieweg 6;

Aaron Laurenz Radman, Eltern: Roland Wielnig und Sladjana Radmann, Belmontstrasse 6.

Herzlich gratulieren wir auch **Claudio und Jasmin Allenspach-Caflisch**, Masanserstrasse 178B, die am 18. September in der Klosterkirche Pfäfers getraut wurden. Glück und Gottes Segen begleiten sie auf dem gemeinsamen Lebensweg.

Mit den Angehörigen trauern wir um sieben Angehörige unserer Pfarrei, die aus unserer Mitte in die Ewigkeit abberufen wurden:

Remigi Vieli, Masanserstrasse 211, 30.10.1946 – 16.09.2010;

Josepha Felix-Maissen, Alterssiedlung Bodmer, 17.01.1940 – 22.09.2010;

Luca Stoisser, Hirschbühlweg 11, 16.11.1983 – 04.10.2010;

Gion Antoni Derungs-Brücker,

Schellenbergstrasse 37,
28.08.1944 – 12.10.2010;

Stefanie Etter-Kreuger,

Alterssiedlung Kantengut, Scalärastr. 8,
21.08.1932 – 12.10.2010;

Elsa Eugster, Alterssiedlung Kantengut,
22.01.1925 – 11.10.2010;

Trudy Zurfluh-Ebner, Bürgerheim,
Cadonaustrasse 64,
09.08.1929 – 16.10.2010.

Remigi Vieli wurde auf dem Hof-Friedhof beigesetzt, von Josepha Felix, Luca Stoisser, Gion Antoni Derungs, Stefanie Etter, Elsa Eugster und Trudy Zurfluh haben wir auf dem Friedhof Fürstenwald Abschied genommen.

Der Herr schenke ihnen die ewige Ruhe und seinen Frieden, den Angehörigen Kraft, Trost und Zuversicht.

Gedächtnismessen

- Sa 06. 18.30 XXX. Luca Stoisser
Josef Kühnis-Lüchinger
- So 07. 10.30 Erich Kälin-Strickler
- Sa 13. 18.30 XXX. Gion Antoni
Derungs-Brücker
- So 14. 10.30 Christian Schumacher-
Hidber
Urs Schumacher
Otto Foppa-Frei
Arnold und Maria
Bärtsch-Gaissler
Adolf Tschalèr-Hutter
- Sa 20. 18.30 XXX. Trudy Zurfluh-
Ebner
- So 21. 10.30 Anton und Carmelia Job-
Alig
Leo und Anna Graf-Wieser
- Sa 27. 18.30 Marta Brunold-Degiacomì
Reto Brunold-Adank
Johann Mathias Vinzens-
Cavelti
Sandra Kluser
Nico Herrmann

**Bibelgruppe: Abschied
nach fast 35 Jahren**

Im Januar und Februar 1976 organisierte der Pfarreirat der Heiligkreuzkirche vier Vortragsabende zum Thema: «Hat uns die hl. Schrift heute noch etwas zu sagen?». Das Ziel war eine Hinführung zum Verständnis der hl. Schrift, die das Konzil einige Jahre vorher wieder mehr ins Zentrum des katholischen Glaubens und der katholischen Theologie gerückt hatte. Aus der Reihe der interessierten Zu-

hörer entstand der Wunsch, die Begegnung mit der Bibel nach den Vorträgen in Gesprächsform weiterzuführen. So bildeten sich in allen drei Churer Pfarreien Bibelgruppen von je etwa 15 bis 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmern, die sich einmal monatlich zum Gespräch trafen. Niemand hätte damals erwartet, dass daraus für Jahrzehnte eine feste Grösse wurde, die bald niemand von den Beteiligten mehr missen wollte. Mit der Zeit entstand im Gespräch eine Gemeinschaft des Vertrauens, die es möglich machte, sich in grosser Offenheit über Fragen der hl. Schrift, aber auch über Glaubens- und Lebensfragen überhaupt auszutauschen. Die Atmosphäre war zwar vom Glauben getragen, aber alles andere als frömmelerisch, wie jemand vielleicht bei einer Bibelgruppe fürchten könnte. Vielmehr war das Gesprächsklima sehr offen, so dass alle mit ihren Ansichten, auch mit kritischen oder gar «ketzerischen» Fragen, Platz hatten und ernst genommen wurden. Die einzige Bedingung war die Bereitschaft zum Dialog.

Nachdem vor wenigen Jahren die Gruppe der Erlöserpfarre aus Altersgründen der Teilnehmenden ihre Aktivität einstellte, ist nun leider auch für jene der Heiligkreuz- und der Dompfarrei der Abschied gekommen, weil ich nach meiner Emeritierung als Professor der Theologischen Hochschule Chur in meine alte Heimat Schwyz umgezogen bin. Der Abschied nach den vielen gemeinsamen Jahren war gar nicht so leicht. Es wurde uns bewusst, wie viel wir für unsern Glauben und für unser Leben vom Gespräch miteinander profitiert haben. Auch für mich gehört diese Erfahrung des Austauschs und der Gemeinschaft zu den wertvollsten Erinnerungen, die ich von Chur mitnehme. Sie haben mir in all den Jahren, in denen ich als akademischer Lehrer «professionell» mit der hl. Schrift beschäftigt war, sehr geholfen, dass die Bibel für mich selbst ein Lebensbuch geblieben ist und nie zum «Schulbuch» wurde. Und die Gespräche in den Bibelgruppen waren für mich ein herausfordernder «Lehrblätzer», um zu spüren, wie glaubende Menschen von heute der Bibel begegnen, von ihr Impulse bekommen können – oder eben verständnislos den Kopf schütteln. Ich bin allen, die sich in den vergangenen fast 35 Jahren an unsern Bibelgesprächen beteiligt haben, sehr dankbar und verabschiede mich von ihnen in der Hoffnung, dass wir uns gelegentlich wiedersehen.

Franz Annen

In diesem Text hat Franz Annen Vieles und Wesentliches über 35 Jahre Bibelgruppe Heiligkreuz ausgesagt. Einige von uns waren von Anfang an mit dabei, andere sind während dieser Zeit ausgetreten, Neue kamen dazu und leider mussten wir auch Abschied nehmen von lieben Mitgliedern, die gestorben sind. Sicher ist aber, dass alle bereichert wurden, die über kurz oder lang mit dabei waren. Dafür danken wir Franz Annen von ganzem Herzen. Er hat es immer wieder verstanden, unsere Fragen zu beantworten, die Bibel zu erklären, auch dort, wo sie uns befremdete, und uns die Sonntagsevangelien zu deuten, so dass wir jeweils gespannt auf die Texte und die Predigt am Wochenende warteten. So verschieden die Meinungen oft auch waren und wie gross auch der Frust über gewisse Situationen in unserer Kirche, Franz hatte die Diskussionen in der Runde immer im Griff und sorgte dafür, dass sie nicht ausufernten. Neben den Stunden im Sitzungszimmer bleiben uns aber sicher auch viele weitere Erinnerungen an eindrückliche Gottesdienste, im Advent im Zusammenhang mit einer Bussfeier und im Juni an manch idyllischem Ort mit einem gemütlichen Nachtessen und natürlich die unvergesslichen Reisen nach Rom, in die Toskana und im vergangenen August nach Dresden. Danke, Franz, für alles, Dankeschön aber auch an alle Bibelrunde-Mitglieder und ein spezieller Dank an Marianne Willi, die während all den Jahren die administrativen Arbeiten erledigte. Mit Franz zusammen hoffe und wünsche ich, dass es doch irgendwann und irgendwo einmal ein Wiedersehen im Kreis der Bibelgruppe gibt!

Irma Senn

FREUDE AM SINGEN?

Dann sind Sie beim Singkreis Heiligkreuz richtig. Mit der «**Messe de minuit pour Noel**», einem Werk von Marc-Antoine Charpentier, bereiten wir uns auf Weihnachten vor. Dazu suchen wir zur Verstärkung begeisterte Sängerinnen und Sänger. Die Proben finden ab 8. November jeweils am Montag von 20.00 bis 22.00 Uhr im Pfarreisaal der Heiligkreuzkirche statt.

INTERESSIERT?

Dann melden Sie sich bitte bei Martin Jud (Dirigent), Tel. 081 250 46 39, oder bei Marisa Auer-Lang (Präsidentin), Tel. 081 353 41 91.
Wir freuen uns auf Sie!



Hl. Martin, Schutzheiliger der Reisenden, der Armen und Bettler sowie der Reiter.

Am 1. und 2. November feiert die Kirche Allerheiligen und Allerseelen.

Allerheiligen ist kein Totenfest, sondern ein Fest des Lebens. Es geht um die Geheimnisse unseres Glaubens, um Leben, Leiden, Tod und Auferstehung Jesu Christi. Damit verbindet sich die Hoffnung auf unsere eigene Auferstehung. «Allerheiligen schenke der Kirche auf Erden einen Vorgeschmack auf die himmlische Gemeinschaft und belebe die Hoffnung auf das ewige Leben.» (Papst Benedikt XVI.). Das Totengedenken mit dem Gebet für die verstorbenen Angehörigen hat am Allerseelentag seinen Platz.

Am 9. November feiert die Kirche den Weihtag der römischen Lateranbasilika, die als «Mutter und Haupt aller Kirchen» gilt. Sie wurde an diesem Tag im Jahre 324 geweiht. Der Lateran war bis 1377, als er vom Vatikan abgelöst wurde, Sitz des Papstes. Heute übt der Papst in der Lateranbasilika seine Funktion als Bischof von Rom aus.

Am 11. November ist das Fest des hl. Martin von Tours, einem Musterbeispiel der christlichen Nächstenliebe.

Das Kirchenjahr endet mit dem Christkönigsfest, das Papst Pius XI. 1925 einführte. Das Fest erinnerte in Zeiten der aufkommenden totalitären Regime (Faschismus, Kommunismus) an die wahre Königsherrschaft Christi. Heute steht an diesem Sonntag stärker das Leiden Jesu im Mittelpunkt: Jesu Königsherrschaft ist die Herrschaft unter der Dornenkrone.

Mit Gruss und Segen

Ihr Seelsorger

Harald Eichhorn, Dompfarrer

Gottesdienstordnung

HOCHFEST ALLERHEILIGEN

Montag, 1. November

- 06.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)
- 10.00 Pontifikalamt mit Bischof Dr. Vitus Huonder

ALLERSEELEN

Dienstag, 2. November

- 06.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel), 1. hl. Messe
- 07.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel), 2. hl. Messe
- 10.00 Pontifikalrequiem mit Bischof Dr. Vitus Huonder, anschl. Gräbersegnung (Bischofs- und Domherrengräber vor der Kathedrale und Gräber auf dem Hof-Friedhof)
- 16.15 Hl. Eucharistiefeier im Kantengut
- 19.00 Hl. Eucharistiefeier und Totengedenken der Dompfarrei; es singt der Byzantinische Chor.

Mittwoch, 3. November –

Hl. Hubert, Bischof von Lüttich

- 06.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)

Donnerstag, 4. November –

Hl. Karl Borromäus, Bischof von Mailand, 2. Patron des Bistums Chur

- 06.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)
- 08.00 Hl. Eucharistiefeier, anschl. Aussetzung des Allerheiligsten und eucharistischer Segen

Freitag der 31. Woche im Jahreskreis, 5. November

- 06.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)
- 19.00 Hl. Eucharistiefeier

Zweiunddreissigster Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 6. November

- 06.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)
- 16.00–17.00 Beichtgelegenheit (Sakrament der Versöhnung)
- 18.00 Hl. Eucharistiefeier

Sonntag, 7. November

- 07.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)
- Keine** hl. Eucharistiefeier in Passugg-Araschgen
- 10.00 Hl. Eucharistiefeier
- 17.00 Vesper

Sonntagsopfer für alle Kath. Gymnasien in unserem Bistum

Montag der 32. Woche im Jahreskreis, 8. November

- 06.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)

Fest der Weihe der Lateranbasilika Dienstag, 9. November

- 06.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)
- 09.00 Hl. Eucharistiefeier

Mittwoch, 10. November – Leo der Grosse, Papst, Kirchenlehrer

- 06.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)

Donnerstag, 11. November – Hl. Martin, Bischof von Tours

- 06.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)
- 08.00 Hl. Eucharistiefeier, anschl. Aussetzung des Allerheiligsten und eucharistischer Segen

Freitag, 12. November –

Hl. Josaphat, Bischof von Polozk in Weissrussland, Märtyrer

- 06.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)
- 15.30 Hl. Eucharistiefeier im Rigahaus
- 19.00 Hl. Eucharistiefeier

Dreiunddreissigster Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 13. November

- 06.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)
- 16.00–17.00 Beichtgelegenheit (Sakrament der Versöhnung)

- 18.00 Hl. Eucharistiefeier

Sonntag, 14. November

- 07.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)
- 08.45 Hl. Messe im tridentinischen Ritus
- 10.00 Hl. Eucharistiefeier
- 17.00 Vesper
- 19.00 Hl. Eucharistiefeier in der Erlöserkirche

Sonntagsopfer für das Kath. Bibelwerk

Montag, 15. November –

Hl. Albert der Grosse, Kirchenlehrer, Bischof von Regensburg

- 06.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)

Dienstag, 16. November –

Hl. Otmar, Gründerabt von St. Gallen

- 06.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)
- 09.00 Hl. Eucharistiefeier
- 16.15 Hl. Eucharistiefeier im Kantengut
- 18.00 Abendgebet mit Taizé-Gesängen

Mittwoch, 17. November –

Hl. Gertrud von Helfta, Ordensfrau

- 06.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)

Donnerstag, 18. November – Weihtag der Basiliken St. Peter und Paul zu Rom

- 06.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)
- 08.00 Hl. Eucharistiefeier, anschl. Aussetzung des Allerheiligsten und eucharistischer Segen

Freitag, 19. November – Hl. Elisabeth, Landgräfin von Thüringen

06.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)
16.30 Hl. Eucharistiefeier in der Villa Sarona

19.00 Keine Abendmesse

20.00 – ca. 21.30 Nacht der Lichter
(Ökumenisches Gebet mit Taizé-Gesängen)

HOCHFEST CHRISTKÖNIG**Samstag, 20. November**

06.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)
16.00 – 17.00 Beichtgelegenheit (Sakrament der Versöhnung)
18.00 Hl. Eucharistiefeier; es spielt die Flötengruppe der Dompfarrei

Sonntag, 21. November

07.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)
10.00 Hl. Eucharistiefeier; es spielt die Flötengruppe der Dompfarrei
17.00 Vesper

Sonntagsopfer für die Stipendienstiftung
Dritter Bildungsweg des Bistums Chur

Montag, 22. November – Hl. Cäcilia, Jungfrau, Märtyrin in Rom

06.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)
19.00 Hl. Eucharistiefeier, anschl.
Katechese (Domherr Casetti)

Dienstag, 23. November –**Hl. Klemens I., Papst, Märtyrer**

06.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)
09.00 Hl. Eucharistiefeier

Mittwoch, 24. November –**Hl. Andreas Dung-Lac, Priester, und Gefährten, Märtyrer in Vietnam**

06.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)
St.-Fidelis-Gebetsabend:
18.30 Rosenkranz und Beichtgelegenheit
19.00 Hl. Eucharistiefeier mit Reliquien-Segen

Donnerstag, 25. November –**Hl. Katharina von Alexandrien, Jungfrau und Märtyrin**

06.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)
08.00 Hl. Eucharistiefeier, anschl. Aussetzung des Allerheiligsten und eucharistischer Segen

Freitag, 26. November – Hl. Konrad und hl. Gebhard, Bischöfe von Konstanz

06.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)
15.30 Hl. Eucharistiefeier im Rigahaus
19.00 Hl. Eucharistiefeier

Erster Adventssonntag**Samstag, 27. November – Mariensamstag**

06.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)
10.30 Pontifikalamt mit Priesterweihe
16.00 – 17.00 Beichtgelegenheit (Sakrament der Versöhnung)
18.00 Hl. Eucharistiefeier
20.00 Abendmusik im Advent; es singt unser Domchor

Sonntag, 28. November

07.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)
10.00 Hl. Eucharistiefeier
17.00 Vesper
Sonntagsopfer für die Universität Freiburg

Montag der 1. Adventwoche – 29. November

06.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)

Dienstag, 30. November –**Hl. Andreas, Apostel**

06.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)
09.00 Hl. Eucharistiefeier
16.15 Hl. Messe im Kantengut

Jassnachmittage

Herzliche Einladung zu den Jassnachmittagen am Montag, **8. und 22. November**, von 14.00 bis 17.00 Uhr im Pfarreisaal Hof 14.

**Gebet und Besinnung**

Das Gebet ist der Atem der Seele ...

**Abendgebet**

Gebet mit Taizé-Gesängen, Dienstag, 16. November, um 18.00 Uhr in der Krypta der Kathedrale.

Gebetstreffen mit hl. Messe

Montag, 22. November, 19.00 Uhr hl. Messe, anschliessend Katechese mit Domherr Christoph Casetti.

St.-Fidelis-Gebetsabend

Im Altar der Krypta der Kathedrale verehren wir die Gebeine des hl. Fidelis v. Sigmaringen. Mittwoch, 24. November: 18.30 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit, 19.00 Uhr hl. Eucharistiefeier, anschl. Reliquien-Segen.

Rosenkranzgebet

Jeden Donnerstag um 19.30 Uhr in der Kapelle der Alterssiedlung Bodmer (Lourdespilgerverein).

Gesang und Musik in der Dompfarrei**Byzantinischer Chor**

Dienstag, 2. November, 19.00 Uhr

Flötenensemble

Samstag, 20. November, 18.00 Uhr
Sonntag, 21. November, 10.00 Uhr

Domchor

Samstag, 27. November, 20.00 Uhr, «Abendmusik im Advent»

Gedächtnismessen im November

Wir beten für unsere Verstorbenen



Do 4.,	08.00	Jz für Lorenz und Ada Spinas-Mutti Jz für Lydia Fischer-Widmer
Fr 5.,	19.00	Jz für Dompropst Gion Giusep Pelican Josy Jörg-Rettich Jz für Fridolin und Myrta Nüsseler-Gemperle
Sa 6.,	18.00	Jz für Dr. Luigi und Nina Albrecht-Jost und Sohn Dr. Peter Albrecht Jz für Maria Ursula Prinz-Dickenmann
So 7.,	10.00	Jz für Martin Vinzens-Peng Jz für Hans Peter Mirer-Hüsler
Di 9.,	09.00	Jz für Carolina Riva-Huser Jz für die Angehörigen der Familie Fetz-Jost
So 14.,	18.00	Jz für Alois und Salome Bühler-Gisler

8 Dompfarrei

Di 16., 09.00 Jz für Albertina Caluori
Sa 20., 18.00 Jz für Ignaz Joachim
Disch-Tuffli
Jz für Magdalena und
Wolfgang Schuster-
Janutin und Sohn
Ruedi Schuster
Aurelia und Franz
Blättler-Materni
So 28., 10.00 Jz für Josef Wolf-
Hundertpfund, Alfons
Wolf-Odermatt und
Angelina Wolf-
Hundertpfund
Jz für Kurt und Trudi
Waltert-Stutz
Di 30., 09.00 Jz für Giovanni, Adelina,
Aldo Lurati und Bianca
und Gino Baroni-Lurati



Andreas Jetter

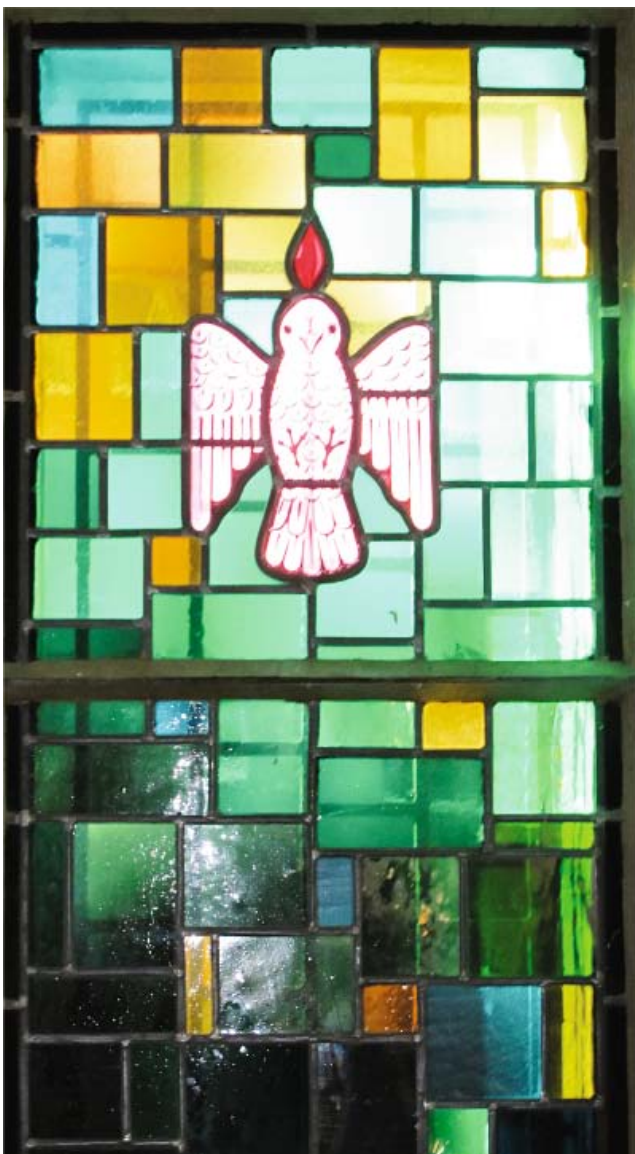
Seit dem 1. Oktober ist der 32-jährige als Dommusikdirektor zuständig für die Koordination der gesamten Kirchenmusik an unserer Kathedrale.

Andreas Jetter begann seine kirchenmusikalische Ausbildung (B) bereits während der Schulzeit 1994 bis 1997 als Begabtenstudent an der Hochschule für Kirchenmusik in Esslingen. Er gewann 1995 den Sweelinck-Preis beim gleichnamigen internationalen Orgelwettbewerb in Danzig (Polen). Seit 1997 studierte er Klavier am Rachmaninoff-Institut in Tambow, später am Tschaikowski-Konserva-

torium Moskau. Der Abschluss, Magister Artium, erfolgte 2002 mit Auszeichnung. Ebenfalls mit Auszeichnung absolvierte er in Moskau zeitgleich ein Aufbaustudium für Orgel und kirchenmusikalische Fächer (A). Von 2002 bis 2004 war Andreas Jetter Kirchenmusiker in Gailingen am Hochrhein und seit September 2004 Münsterorganist in Salem. 2005 gründete er die Salemer Münsterkonzerte, in deren Rahmen er seither 75 Konzerte im Salemer Münster organisierte. Andreas Jetter ist verheiratet und Vater zweier Kinder. Er wird mit seiner Familie im Hof wohnen.

Erlöserpfarrei

Vom Dunkel ins Licht



Der November ist für viele Menschen ein schwieriger Monat, düster und dunkel. Aber am letzten Wochenende beginnt dann bereits der Advent, wir zünden Kerzen an, gehen auf Weihnachten zu. Und das soll das Motto für das ganze neue Kirchenjahr sein: Vom Dunkel ins Licht.

Unser ganzes Leben spielt sich zwischen diesen beiden Polen ab, zwischen Tag und Nacht, zwischen lichtvollen Zeiten und dunklen Phasen.

Gott ist Licht, er manifestiert sich im Licht. Wir Menschen können jedoch nicht ins reine Licht schauen. Es blendet uns. Wir brauchen die Dunkelheit, wir brauchen den Filter der Farben, sonst nehmen wir zwar Helligkeit wahr, doch das Licht können wir nicht sehen.

In Bildfenstern erhält das Licht eine sichtbare Gestalt. Mit ihrem farbigen Filter werden sie zu einem Mittel, das Göttliche zu vergegenwärtigen. So verweisen auch die beiden Bildfenster unserer Kirche auf Gott. In und durch ihre Farben wird das Licht sichtbar, das göttlichen Ursprungs ist.

So laden wir Sie ein, mit uns den Glauben zu feiern und bei den verschiedenen Veranstaltungen und Kursen mitzumachen. Vielleicht erfahren Sie so etwas vom Geheimnis des unsichtbaren Lichtes.

Mit Gruss und Segenswunsch in Christus, dem Licht

Heinz A. Meier, Pfarrer

Esther Menge, Pastoralassistentin

Gottesdienstordnung im November

Hochfest Allerheiligen Montag, 1. November

- 10.00 Hl. Eucharistiefeier
16.00 Wortgottesdienst für die Verstorbenen mit anschliessendem Gräberbesuch (Friedhof Daleu)

Dienstag, 2. November, Allerseelen

Kollekte für Serainas Wyberchörli

- 19.00 Hl. Eucharistiefeier für die Verstorbenen
Mitwirkung: Serainas Wyberchörli mit dem Alpenländischen Requiem in Bündnerdeutsch

Mittwoch, 3. November

- 09.00 Gedächtnismesse (Frauenmesse)
16.15 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier im Benerpark

Donnerstag, 4. November Gedenktag hl. Karl Borromäus

- 09.00 Hl. Eucharistiefeier
19.00 Meditation in der Comanderkirche

Freitag, 5. November Herz-Jesu-Freitag

- 19.00 Hl. Eucharistiefeier und anschliessend Aussetzung und Eucharistischer Segen

32. Sonntag im Jahreskreis – BIBELSONNTAG

Kollekte für Katholisches Bibelwerk (Projekt des Katholischen Bibelwerks: Zelt der Völker – Friedensarbeit in Israel und Palästina)

Samstag, 6. November

- 15.30 Beichtgelegenheit (Sakrament der Versöhnung)
16.30 Familiengottesdienst zur «Perle der Nacht»

Sonntag, 7. November

- 10.00 Hl. Eucharistiefeier
19.00 Hl. Eucharistiefeier

Montag, 8. November

- 17.00 Rosenkranz

Dienstag, 9. November Weihetag der Lateranbasilika

- 19.00 Hl. Eucharistiefeier

Mittwoch, 10. November Gedenktag des hl. Leo der Grosse

- 09.00 Hl. Eucharistiefeier (Frauenmesse)
17.00 Hl. Eucharistiefeier (Dankesgottesdienst der Jubilare)

Donnerstag, 11. November Gedenktag des hl. Martin

- 09.00 Hl. Eucharistiefeier
10.00 Ökumenische Kleinkinderandacht in der Comanderkirche
19.00 Eucharistische Anbetung und Segen

Freitag, 12. November Gedenktag des hl. Josaphat

- 19.00 Hl. Eucharistiefeier

33. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für alle katholischen Gymnasien im Bistum Chur

Samstag, 13. November

- 15.30 Beichtgelegenheit (Sakrament der Versöhnung)

- 16.30 Hl. Eucharistiefeier

Sonntag, 14. November Tag der Völker

- 10.00 Hl. Eucharistiefeier (Kinderhütendienst)
19.00 Hl. Eucharistiefeier
gestaltet von der Dompfarrei

Montag, 15. November

- 17.00 Rosenkranz

Dienstag, 16. November

- 19.00 Hl. Eucharistiefeier

Mittwoch, 17. November

- 09.00 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
16.15 Hl. Eucharistiefeier im Benerpark

Donnerstag, 18. November

- 09.00 Hl. Eucharistiefeier
19.00 Meditation in der Erlöserkirche

Freitag, 19. November Gedenktag der hl. Elisabeth von Thüringen

- 19.00 Hl. Eucharistiefeier

Christkönigssonntag/Patrozinium

Kollekte für den Kirchenchor

Samstag, 20. November

- 15.30 Beichtgelegenheit (Sakrament der Versöhnung)

- 16.30 Hl. Eucharistiefeier

Sonntag, 21. November

- 10.00 Hl. Eucharistiefeier.
Mitwirkung des Kirchenchores (Messe von Joseph Calaerts für Chor und Orgel)
19.00 Hl. Eucharistiefeier
gestaltet von der Heiligkreuzpfarrei

Montag, 22. November

- 17.00 Rosenkranz

Dienstag, 23. November

- 19.00 Hl. Eucharistiefeier

Mittwoch, 24. November Gedenktag des hl. Andreas Dung- Lac und Gefährten

- 09.00 Hl. Eucharistiefeier (Frauenmesse)

Donnerstag, 25. November

- 09.00 Hl. Eucharistiefeier
19.00 Eucharistische Anbetung und Segen

Freitag, 26. November

- 19.00 Hl. Eucharistiefeier

1. Adventssonntag

Kollekte: Dritter Bildungsweg Bistum Chur

Samstag, 27. November

- 15.30 Beichtgelegenheit (Sakrament der Versöhnung)

- 16.30 Hl. Eucharistiefeier

Sonntag, 28. November

- 10.00 Hl. Eucharistiefeier (Kinderhütendienst)

- 19.00 Hl. Eucharistiefeier

Montag, 29. November

- 17.00 Rosenkranz

Dienstag, 30. November Fest des hl. Andreas, Apostel

- 19.00 Hl. Eucharistiefeier

Agenda/Mitteilungen

1. Gottesdienst zu Allerseelen:

Alpenländisches Requiem

Am 2. November findet um 19.00 Uhr eine hl. Eucharistiefeier statt, bei der wir besonders für die Verstorbenen unserer Pfarrei beten. Dieses Jahr wirkt «Serainas Wyberchörli» mit. Der Chor wird das Alpenländische Requiem der Familie Michlbauer zur Aufführung bringen.

2. Elternabende

Donnerstag, 4. November 2010, 20.00 Uhr: Elternabend der Erstkommunikanten der Schulhäuser Brablan und Rheinau im Pfarrsaal.
Donnerstag, 18. November 2010, 20.15 Uhr: Elternabend für die Eltern der Firmlinge im Pfarrsaal.

3. Fest der Jubilare

Am 10. November lädt die Erlöserpfarrei die Jubilarinnen und Jubilare zu einem Gottesdienst und zu einem Festessen in den Titthof ein. Eingeladen sind alle Pfarreimitglieder, die in diesem Jahr 65, 70, 75, 80 und mehr Jahre alt geworden sind. Falls Sie keine persönliche Einladung erhalten haben, bitten wir Sie, sich beim Sekretariat zu melden (081 284 21 56).

Der Dankgottesdienst findet um 17.00 Uhr in der Erlöserkirche statt. Das Festessen beginnt um 18.00 Uhr im Titthof. Es wird begleitet von Akkordeonmusik.

4. Sonntag der Völker, 14. November

Die hl. Eucharistiefeier um 10.00 Uhr feiern wir zusammen mit unsern ausländischen Mitchristen. Anschliessend findet in den Pfarreiräumen ein Apéro statt.

5. Aus dem Pfarreirat:

Khinderhüeti: 14. und 28. November; **Kirchakaffi:** 21. November

6. Essen für Alleinstehende und Senioren

Donnerstag, 18. November 2010, 12.00 Uhr im Titthof. Alle sind herzlich eingeladen!

7. Ministrantenfest

Am 20. November steigt um 18.00 Uhr das Ministrantenfest im Titthof. Alle Ministrantinnen und Ministranten sowie ihre Eltern sind herzlich zum gemütlichen Zusammensein bei Essen, Spielen und Wettbewerben eingeladen.

Süss-Speisen und Kuchen sind sehr willkommen: wie jedes Jahr setzt sich der Dessert aus den Gaben der Eltern zusammen.

8. Kirchenchor

Anlässlich unseres Patroziniums am 21. November wirkt der Kirchenchor in der Eucharistiefeier um 10.00 Uhr mit. Er singt die Messe von Joseph Calaerts für Chor und Orgel. Mitwirken wird ein Instrumentenensemble und Jakob Durisch an der Orgel. Dirigentin ist Therese Christ.

9. Red und Antwort

Ihr Pfarrer gibt Auskunft auf Ihre Fragen zum Glauben und Leben in unserer katholischen Kirche und Pfarrei: 26. November, 20.00 Uhr, im Pfarrsaal.

10. Adventsverkauf der Firmlinge

Auch im nächsten Jahr werden die Firmlinge miteinander nach Assisi reisen. Um die Reise zu finanzieren, stellen die Firmlinge verschiedene Gegenstände her wie Kerzen, Adventskalender, Schächteli, Strohsterne etc. Sie werden nach den Gottesdiensten vom 27./28. November und 18./19. Dezember verkauft. Unterstützen Sie diese wichtige Jugendarbeit!

11. Das «Ritawerk» lädt alle am 6. November 2010 zum «Tag für mich» ein. Treffpunkt: Räume der Erlöserpfarrei um 10.00 Uhr. Anmeldung bei Frau Sac, Telefon 081 284 14 56.

Taufen

Durch die Taufe in die Gemeinschaft unserer Kirche wurden aufgenommen:

Diego Vito Zaccaria

Eltern: Duilio und Felicia Zaccaria-Inbriano

Marie Noane Baumgartner

Eltern: Andi und Martine Baumgartner-Theus

Orfeo Marco Barandun

Eltern: Patrick und Leonie Barandun-Alig

Brinthan Jannick Kunarajah

Eltern: Vathanarajah und Marina Kunarajah

Bestattungen

Heimgerufen hat Gott in sein Reich:

Kurt Manz

* 20. August 1932

† 17. September 2010

Gedächtnismessen im November

Freitag, 5. November, 19.00 Uhr

Jz Guido Laczko

G Franz Aeberhard

Samstag, 6. November, 16.30 Uhr

1. Jz Walter Dorn-Deplazes

Jz Melchior und Margrith Spescha-Mayer

Sonntag, 7. November, 10.00 Uhr

Jz Fredy Giger

Freitag, 12. November, 19.00 Uhr

Jz Georges Fischer-Riederer

Samstag, 13. November, 16.30 Uhr

1. Jz Pius Blumenthal-Bisculm

Jz Evelin Deplazes

Jz Leontina Duff-Maissen

Jz Maria Willi-Caspar und Moritz Caspar

G Fulvia Badilatti

Sonntag, 14. November, 10.00 Uhr

Jz Valeria und Heinz Marti-Paganini

Dienstag, 16. November, 19.00 Uhr

Jz Mauro Casellini

Samstag, 20. November, 16.30 Uhr

Jz Lydia Schnoz-Tschuor

Jz Felix Schnoz-Tschuor

Sonntag, 21. November, 10.00 Uhr

Jz Elisa Hoerd-Illyen

Jz Mathias Schmid und Sohn Patrick

Jz Emil Derungs

G Julia Schmitt

Sonntag, 21. November, 19.00 Uhr

Jz Léonie Maria Widmer-Vollmeier

Dienstag, 23. November, 19.00 Uhr

G Heidi Moser-Waser

G Wilhelm und Hermine Waser-Gruber

G Gottlieb und Maria-Luise Gruber-Waser

Donnerstag, 25. November, 09.00 Uhr

Jz Leonhard Hartmann-Durgiai

Freitag, 26. November, 19.00 Uhr

Jz Catharina Venzin-Kühnel

Samstag, 27. November, 16.30 Uhr

Jz Domenica Schmid-Caduff

Sonntag, 28. November, 19.00 Uhr

Jz Ehepaar Giuseppina und Hercules

Maissen-Caviezel

Mittwoch, 3. November

GEDÄCHTNISSESSE

09.00 Uhr, Erlöserkirche

Für die verstorbenen Mitglieder unseres Vereins. Gleichzeitig nehmen wir das Elisabethenopfer des Schweizerischen Kath. Frauenbundes SKF auf.

Montag, 8. November

STRICKSTUBE

14.00–17.00 Uhr, Mehrzweckraum Titthof

Dienstag, 9. November

ZMORGA-TREFF

09.00 Uhr, Mehrzweckraum Titthof

Donnerstag, 18. November

MÄRCHEN

Wir tauchen in die Welt der Märchen ein zum Thema «vorweihnachtliche Einstimmung».

Kursleiterin: Frau Doris Portner

Zeit/Ort: 19.00 bis ca. 21.00 Uhr im Frauenvereinslokal Titthof

Kosten: CHF 20.–/CHF 25.– für Nichtmitglieder

Anmeldung bis 8. November an Silvia Caviezel, Tel. 081 252 50 25.

Montag, 22. und Dienstag, 23. November

KRÄNZE UND WEIHNACHTSGESTECKE

herstellen für den Bazar. Wer Grünzeug mitbringen kann, melde sich bitte bei Claudia Caviezel, Tel. 081 284 68 62.

Zeit/Ort: ab 10.00 Uhr im Frauenvereinslokal Titthof, Chur

Mittwoch, 24. November

WEIHNACHTSBAZAR-ANNAHME

Ab 14.00 Uhr nehmen wir im Titthof gerne Ihre Handarbeiten, selbstgemachte Konfitüre, eingelegtes Gemüse oder Kuchen entgegen. Herzlichen Dank.

Donnerstag, 25. November

WEIHNACHTSBAZAR

09.00–16.00 Uhr, Titthof

Kränze, Gestecke, Handarbeiten, Weihnachtsgebäck und vieles mehr wartet auf Sie. Über Mittag servieren wir feine Gerstensuppe, Fleischkäse und Kartoffelsalat. Der Erlös geht dieses Jahr an:

- Swisscor «Hilfe mit Herz»

- Kinderheim Giuvaulta Rothenbrunnen

Vorschau

Mittwoch, 1. Dezember

Juhui, der Kasperli isch wieder do!

«Der Zauberlehrling»

Zeit/Ort: 14.30 Uhr im Pfarreisaal der Heiligkreuzkirche

Kosten: CHF 4.–/Person

Alter: ab 4 Jahren

Kinderhütendienst

Jeden Dienstag- und Donnerstagnachmittag von 13.45 bis 16.30 Uhr (ausgenommen Schulferien) können Sie Ihre Kleinen von 3 bis 5 Jahren unseren pflichtbewussten Hüterinnen anvertrauen.

Ort: Pfarrelokal der Erlöserkirche, Tödistr. 10

Kosten: Mitglieder CHF 10.–
Geschwister + CHF 7.–
Nichtmitglieder CHF 14.–
Geschwister + CHF 8.–

Auskunft: Irene Blumenthal,
Tel. 081 302 33 04

Rosenkranz in der Grotte

Wir Frauen – vormals KAB Frauen – treffen uns zum Rosenkranz in der Grotte: Donnerstag, 18. November, 14.15 Uhr



KAB CHUR

Coray Anton

Scalettastrasse 121, Chur

www.kab.ch

ST.-NIKOLAUS-AKTION 2010

Donnerstag, 11. November, 19.00 Uhr

Meeting mit den Voluntaris im Lokal Erlöserkirche

Montag, 22. November, 20.00 Uhr

Informationsabend für alle Aktiven im Mehrzwecksaal Titthof

Sonntag, 28. November, 17.00 Uhr

Einzug des St. Nikolaus in die Stadt; Route: Martinsplatz, Reichsgasse, Bankstrasse, Poststrasse, Majoranplatz, Obere Gasse, Arcas

4.–6. Dezember

Der St. Nikolaus besucht die Kinder, Vereine etc. Anmeldung vom 10. bis 30. November an: Anton Coray, Scalettastrasse 121, 7000 Chur, Telefon 081 284 66 79 oder

www.kab.ch/nikolaus-klausbestellung
nikolaus@kab.ch

Montag bis Freitag, 08.00–12.00 Uhr
(Freitag, 19. November, geschlossen)

Frauen feiern Gottesdienst

Mittwoch, 17. November

19.15 Uhr in der Kirche Masans

Thema: Gedanken und Texte von Silja Walter

Mittwoch 15. Dezember

19.15 Uhr in der Kirche Masans

Thema: Vom Dunkel zum Licht

**KOLPING CHUR
PROGRAMM**

3. November, 14.00 Uhr

Besuch der Ausstellung «Verdingkinder reden» im Rätischen Museum. Achtung Nachmittag!

17. November, 19.00 Uhr

«Kochkurs» im Titthof mit Doris Monsch-Bernhard

Anmeldung bis 12. November an: Robert Solèr, Tel. 081 284 11 05

**HANDLE NIEMALS
GEGEN DEIN GEWISSEN**

Ein Begegnungsabend mit Weihbischof Dr. Marian Eleganti osb

Gegen sein Gewissen zu handeln bedeutet, gegen die eigene «sittliche Überzeugung zu handeln», und das ist «unmoralisch». Aber: Wie können wir die Impulse, die von Gott stammen, vom eigenen Denken und Fühlen unterscheiden und so zu einem Urteil kommen?

3. November, 20 bis 22 Uhr

Katholisches Kirchgemeindehaus Titthof, Tittwiesenstrasse 8 in Chur

Veranstalter: Die drei katholischen Churer Pfarreien

**LOURDESPILGERVEREIN
CHUR**

Sa/So, 13./14. November

Einkehrwochenende im Kloster Cazis.

Leitung: Domdekan Walter Niederberger

Auskunft: Meinrad Aschwanden,

Telefon 081 633 16 17

Kathedrale

Samstag

06.30 Eucharistiefeier (Domkapitel)
16.00 Beichtgelegenheit (bis 17.00)
18.00 Vorabendmesse

Sonntag

07.30 Eucharistiefeier (Domkapitel)
10.00 Pfarregottesdienst
17.00 Vesper

Montag

06.30 Eucharistiefeier (Domkapitel)

Dienstag

06.30 Eucharistiefeier (Domkapitel)
09.00 Eucharistiefeier

Mittwoch

06.30 Eucharistiefeier (Domkapitel)

Donnerstag

06.30 Eucharistiefeier (Domkapitel)
08.00 Eucharistiefeier und stille Anbetung
bis 9.00 Uhr

Freitag

06.30 Eucharistiefeier (Domkapitel)
19.00 Eucharistiefeier

Erlöserkirche

Samstag 16.30 Eucharistiefeier
Sonntag 10.00 Eucharistiefeier
11.15 Santa Messa in lingua italiana

19.00 Eucharistiefeier

Montag

17.00 Rosenkranz

Dienstag

19.00 Eucharistiefeier

Mittwoch

09.00 Frauenmesse, ausser in der Ferienzeit

Donnerstag

09.00 Eucharistiefeier

Freitag

19.00 Eucharistiefeier

Beichtgelegenheit

Samstag 15.30 bis 16.15 Uhr

Heiligkreuzkirche

Samstag 18.30 Eucharistiefeier

Sonntag 10.30 Eucharistiefeier

17.00 Kroatischer Gottesdienst

Dienstag

18.30 Eucharistiefeier

Donnerstag

09.00 Eucharistiefeier

17.30 Rosenkranz

Herz-Jesu-

Freitag 18.30 Gottesdienst

Beichtgelegenheit

Samstag und vor gebotenen Feiertagen

17.45 bis 18.15 Uhr

Priesterseminar St. Luzi

Gottesdienstordnung November

Sonntag, 01. Nov. Allerheiligen
Keine hl. Messe

Sonntag, 07. Nov. 09.00 Uhr

Sonntag, 14. Nov. Keine hl. Messe

Sonntag, 21. Nov. 09.00 Uhr

Sonntag, 27. Nov. 10.30 Uhr

Priesterweihe in der Kathedrale

Sonntag, 28. Nov. 09.00 Uhr

Missione italiana

Domenica alle ore 11.15 Santa Messa nell'Erlöserkirche, Tödistr. 8

Missão Católica Portuguesa

CAPELANIA LUSÓFONA GR/SG
SANTA MISSA EM PORTUGUÊS
Domingos pares às 8.30 horas na Erlöserkirche, Tödistr. 10, Chur

Hrvatska katolička Misija

Svake u 17.00 sati:
nedjelje u Heiligkreuzkirche,
Masanserstrasse 161

Kantonsspital

Sonntag 10.30 Eucharistiefeier

Alterssiedlung Bodmer

Samstag 17.00 Eucharistiefeier

Sonntag 10.00 Eucharistiefeier

Di bis Fr 09.30 Eucharistiefeier

Adressen

Dompfarramt, St. Mariä Himmelfahrt
Hof 14, Telefon 081 252 20 76

Fax 081 252 20 71, PC 70-1382-7

Bürozeiten: Dienstag bis Freitag, von 8.00

bis 11.45 Uhr (ausgenommen Schulferien)

dompfarrei@kathkgchur.ch

Harald Eichhorn, Dompfarrer

Pfarramt Hlst. Erlöser, Tödistr. 10

Telefon 081 284 21 56

Fax 081 284 28 86, PC 70-4511-4

erloeserpfarrei@kathkgchur.ch

Heinz A. Meier, Pfarrer

Esther Menge, Pastoralassistentin

esther.menge@kathkgchur.ch

Telefon 081 284 21 56

Pfarramt Heiligkreuz, Masanserstrasse 161

Telefon 081 353 23 22

Fax 081 353 23 72, PC 70-3610-7

heiligkreuzpfarrei@kathkgchur.ch

P. Cyriac Nellikunnel, Pfarrer

Guido I. Tomaschett, Diakon

Via Quadras, Domat/Ems

guido.tomaschett@kathkgchur.ch

Katholische Kirchgemeinde

Tittwiesenstrasse 8, 7000 Chur

Präsident: Martin Suenderhauf

Verwaltung: Regula Schnüriger, Verwalterin

Telefon 081 286 70 80, Fax 081 286 70 82

info@kathkgchur.ch

Sozialdienst der Kirchgemeinde, Tithof

Tittwiesenstrasse 8, 7000 Chur

Telefon 081 284 24 46

sozialdienst@kathkgchur.ch

Heidi Blindenbacher, Sozialarbeiterin FH

Michaela Guidon, Sozialarbeiterin HF

Telefon 081 284 24 47

Sprechstunden:

Montag bis Freitag, 09.00–11.00 Uhr

Jugendarbeitsstelle der Kirchgemeinde

Tittwiesenstrasse 8, 7000 Chur

Andreas Walch, **Telefon 081 286 70 83**

kjc@kathkgchur.ch

Missione cattolica italiana

Coira/Ems/Landquart

Don Francesco Migliorati

Telefon 081 633 31 93

Missão Católica Portuguesa

CAPELANIA LUSÓFONA GR/SG

P. Francisco Mauricio De Boni CS

Calandastrasse 12, 7000 Chur

Telefon 079 330 06 44

Hrvatska katolička Misija

7203 Trimmis, Gartaweg 15

P. Ante Medić, **Telefon 081 353 16 86**

Bürgerheim, Evang. Alterssiedlung Masans,

Pfarramt Heiligkreuz

Masanserstrasse 161

Telefon 081 353 23 22

Kantengut, Rigahaus und Villa Sarona

Dompfarramt St. Mariä Himmelfahrt

Hof 14, **Telefon 081 252 20 76**

Seniorenzentrum Benerpark

Pfarramt Hlst. Erlöser

Tödistr. 10, **Telefon 081 284 21 56**

Kantonale Spitäler

Pfr. Marcel Nigg, Kantonsstrasse 38,

7205 Zizers, **Telefon 079 450 29 52**

Magdalena Widmer, Kurfürstenstrasse 18

Telefon 081 250 23 07 oder 079 234 73 16

Psychiatrische Klinik Waldhaus

Pfr. Marcel Nigg, Kantonsstrasse 38,

7205 Zizers, **Telefon 079 450 29 52**

Alterssiedlung Bodmer

Bruno Frei, Pfarrer, **Telefon 081 255 31 86**

Verwaltung, **Telefon 081 255 31 31**

Caritas Graubünden, Regierungsplatz 30

Sandra Copeland Jörg

Telefon 081 258 32 58, Fax 081 258 32 59

Wir helfen bei Armut.

Kath. Beratungsstelle für Ehe-, Familien-

und Lebensfragen, Arno S. Arquint

Centrum Obertor, Welschdörfli 2

Telefon 081 254 36 02, Fax 081 254 36 01

Frauenhaus Graubünden 081 252 38 02

Erscheint monatlich

Jahresabonnement für Bezüger ausserhalb der Katholischen Kirchgemeinde Chur Fr. 20.–

Verantwortliche Redaktion: Pfarramt Heiligkreuz

Herausgeber: Katholische Kirchgemeinde Chur

Satz und Druck:

Casanova Druck und Verlag AG, Chur

Abonnementswesen und Inkasso:

Kirchgemeindesekretariat, Tittwiesenstrasse 8

Telefon 081 286 70 80

Konto GKB, CG 181.555.500

REDAKTIONSSCHLUSS

für das Dezember-Pfarrblatt:

Freitag, 12. November 2010